

18.03.2021

## Wärmeverteilsysteme smart planen

### Neue Module im Buderus Hydraulik-Systembaukasten für die effiziente Planung sowie schnelle hydraulische und elektrische Montage von komplexen Heizsystemen

Mit drei neuen Logaflow HSM plus-Hydraulikmodulen unterstreicht Buderus seine Systemkompetenz. Planer und Heizungsfachfirmen können komplexe Heizsysteme damit effizienter planen sowie schneller und fehlerfrei hydraulisch und elektrisch installieren. Neu im Produktportfolio der Hydraulikmodule sind das Puffer-Bypass-Modul Logaflow HSM plus PB, das Wärmequellen-Bypass-Modul Logaflow HSM plus SB und das Modul für alternativen Betrieb Logaflow HSM plus AO. Installateure realisieren damit bivalente Systeme nach dem Baukastenprinzip. Die Module lassen sich mit einem einzigen Netzwerkkabel mit den Regelungen der Baureihe Logamatic 5000 verbinden.

#### Bypass-Modul Logaflow HSM plus PB

Mit dem neuen Bypass-Modul Logaflow HSM plus PB setzen Installateure die bewährte Puffer-Bypass-Schaltung in bivalenten Anlagen um. Es bietet verschiedene Funktionalitäten wie optimierte Pufferbypass-Schaltung, PreMix-Funktion, Puffereinbindung per Drei-Fühler-Strategie und die Integration eines alternativen Wärmeerzeugers via Modbus RTU, analoges Signal 0-10 V und/oder Start/Stopp-Kontakt. Vorteile des Bypass-Moduls PB sind eine verbesserte Regelgüte durch ein Ventil anstelle des Mischers, geringere Wärmeverluste dank PreMix-Funktion und ein reduziertes Schwingen und Takten der Anlage. Außerdem lässt sich ein alternativer Wärmeerzeuger, etwa ein BHKW, beispielsweise über Modbus ansteuern.

#### Wärmequellen-Bypass-Modul Logaflow HSM plus SB

Ergänzend zum Bypass-Modul PB kann in Heizsystemen das Wärmequellen-Bypass-Modul Logaflow HSM plus SB eingesetzt werden. Damit lässt sich der Spitzenlastkessel bei der Wärmeversorgung aus dem Pufferspeicher des alternativen Wärmeerzeugers zu 100 Prozent umgehen. Auch gezieltes

**Bosch Thermotechnik GmbH**

Buderus Deutschland

Jörg Bonkowski

Sophienstraße 30–32

35576 Wetzlar

Telefon: +49 (0) 6441 418-1614

Mobil: +49 (0) 160 7067935

E-Mail: joerg.bonkowski@de.bosch.com

www.buderus.de

Nachheizen bei einer Unterversorgung aus dem Pufferspeicher ist damit möglich.

## **Modul alternativer Betrieb Logaflow HSM plus AO**

Mit dem Hydraulik-Baukasten lassen sich auch komplett autarke Anlagen errichten, bei denen die Wärmeversorgung ausschließlich über einen Pufferspeicher erfolgt, der beispielsweise durch eine alternative Wärmequelle beladen wird. Dazu eignet sich die Kombination des Puffer-Bypass-Moduls PB mit dem Hydraulikmodul alternativer Betrieb Logaflow HSM plus AO. Der alternative Wärmeerzeuger kann dabei über das Bypass-Modul BP angesteuert werden.

## **Neue Modultypen in sechs Baugrößen**

Die drei neuen Modultypen PB, SB und AO sind jeweils in sechs Baugrößen erhältlich, der Spitzenlastkessel kann wahlweise links oder rechts angeschlossen werden. Sie decken mit den Nennweiten von DN65 bis DN200 Leistungen von 100 bis 3 500 kW ab. Buderus erweitert damit den im vergangenen Jahr eingeführten Hydraulik-Systembaukasten, der bislang das Pufferlademodul HSM plus PL und die Module HSM plus HG für einen gemischten und HSM plus HU für einen ungemischten Heizkreis umfasst. Mit dem neuen Puffer-Bypass-Modul PB kann die nächste Baugruppe mit den Heizkreismodulen bis zu vier Module beinhalten. Bedienen und parametrieren lassen sich die HSM plus-Module entweder über Regelungen der Baureihe Logamatic 5000 oder eine Gebäudeleittechnik, die über eine integrierte Modbus-Schnittstelle angebunden wird. Ein autarker Betrieb der Module ist ebenfalls möglich – zur Parametrierung schließen Handwerkspartner einen Laptop direkt an.



### **Bildunterschrift:**

Mit dem neuen Buderus Bypass-Modul Logaflow HSM plus PB setzen Installateure die bewährte Puffer-Bypass-Schaltung in bivalenten Anlagen um.



### **Bildunterschrift:**

Ergänzend zum Bypass-Modul PB kann das Wärmequellen-Bypass-Modul Logaflow HSM plus SB eingesetzt werden. Damit lässt sich der Spitzenlastkessel bei der Wärmeversorgung aus dem Pufferspeicher des alternativen Wärmeerzeugers zu 100 Prozent umgehen.



Bilder: Buderus

### **Bildunterschrift:**

Mit dem Hydraulik-Baukasten lassen sich komplett autarke Anlagen errichten, bei denen die Wärmeversorgung über einen Pufferspeicher erfolgt, der durch eine alternative Wärmequelle beladen wird. Dazu eignet sich die Kombination des Puffer-Bypass-Moduls PB mit dem Hydraulikmodul alternativer Betrieb Logaflow HSM plus AO.

### **Metadaten für Ihre Online- und Social-Media-Kanäle**

Nachfolgende Informationen erleichtern Ihnen die Veröffentlichung dieser Presseinformation auf Ihren Online- und Social-Media-Kanälen.

Nutzen Sie die Texte zur Suchmaschinenoptimierung Ihrer Webseiten, für Ihren E-Mail-Newsletter und um Ihre Leserschaft via Facebook und Twitter besser zu erreichen.

### **Suchmaschinenoptimierung**

- **Meta-Description**

Mit drei neuen Logaflow HSM plus-Hydraulikmodulen unterstreicht Buderus seine Systemkompetenz. Planer und Heizungsfirmen können komplexe Heizsysteme damit effizienter planen sowie schneller hydraulisch und elektrisch ausführen.

- **Tags/Schlüsselwörter**

Hydraulikmodule; Buderus; Heizsysteme; Planung

## Social Media / Newsletter-Kurztext

- **Newsletter-Kurztext**

Mit drei neuen Logaflow HSM plus-Hydraulikmodulen unterstreicht Buderus seine Systemkompetenz. Planer und Heizungsfirmen können komplexe Heizsysteme effizienter planen sowie schneller hydraulisch und elektrisch ausführen. Neu sind das Puffer-Bypass-Modul Logaflow HSM plus PB, das Modul Wärmequellen-Bypass Logaflow HSM plus SB und das Modul für alternativen Betrieb Logaflow HSM plus AO.

- **Facebook**

Mit drei neuen Logaflow HSM plus-Hydraulikmodulen unterstreicht #Buderus seine #Systemkompetenz. Planer und Heizungsfirmen können komplexe Heizsysteme effizienter planen sowie schneller hydraulisch und elektrisch ausführen.

- **Twitter**

Mit drei neuen Logaflow HSM plus-Hydraulikmodulen unterstreicht #Buderus seine #Systemkompetenz. Planer und Heizungsfirmen können komplexe Heizsysteme effizienter planen und schneller hydraulisch und elektrisch ausführen.

Buderus, eine der stärksten europäischen Thermotechnik-Marken, bietet wirtschaftliche und verlässliche Systemlösungen für Heizung, Lüftung und Kühlung. Als Systemexperte für Heiz- und Installationstechnik zeichnet sich Buderus durch Beratungskompetenz, ganzheitliche Services und optimal aufeinander abgestimmte, energieeffiziente und vernetzbare Heizsysteme aus einer Hand aus. Das Produktspektrum reicht von Wärmeerzeugern für die Brennstoffe Öl, Gas und Holz über Speicher, Regelungen und Heizungszubehör bis hin zu einem umfassenden Angebot an Systemen zur Nutzung regenerativer Energien wie Wärmepumpen und Solarthermie-Anlagen.

Für sämtliche Buderus Produkte gilt maximale Systemkompatibilität: Alle Komponenten sind so aufeinander abgestimmt, dass Handwerkspartner individuelle Lösungen schnell und effizient installieren können, ob im Bestandsgebäude oder Neubau, bei Klein- oder Großanlagen.

Mehr Informationen unter [www.buderus.de](http://www.buderus.de).

Für Herstellerverzeichnisse: Buderus, Bosch Thermotechnik GmbH, Buderus Deutschland, Sophienstraße 30–32, 35576 Wetzlar, [info@buderus.de](mailto:info@buderus.de), Telefon 06441 418-0, Telefax 06441 45602, [www.buderus.de](http://www.buderus.de)